Verlegeanleitung

AT-FORUM Velours Fliese

OBJECT CARPET

Produktinformation AT Design

AT Design - Fliese präsentiert ein faszinierendes, mehrfarbiges Fliesenmuster, das in einer großen Rapportierung wiederkehrt und auf jeder Fliese eine individuelle Gestaltung hervorbringt. Besonders bei den helleren Farbvarianten entstehen subtile Schatteneffekte in den Fliesenstößen, die das Muster wundervoll hervorheben. Verlege-Information: Durch gezieltes Sortieren während der Verlegung können Sie die Gesamtoptik positiv beeinflussen und Produktionsdopplungen in den Längsnähten minimieren. Die professionelle Verlegung erzeugt ein erfrischend dynamisches Flächenmuster, das jedem Raum eine angenehme Belebung verleiht. Durch die anfängliche Nutzung und regelmäßige Pflege mit einem Bürststaubsauger gewinnt die Optik stetig an Ausdruckskraft.

Prüfpflicht

Vor dem Verlegen ist die Ware auf Menge, Farbausfall und Fehlerfreiheit zu kontrollieren. Nach begonnener Verlegung sowie erfolgtem Zuschnitt der gelieferten Ware ist eine Beanstandung offener Mängel ausgeschlossen.

Vorbereitung/Lagerung

Bei einer Zwischenlagerung sollten nicht mehr als 10 Kartons übereinander gestapelt werden. Nach erfolgter Prüfung sollten die zu verlegenden AT Akustik Tiles vor der Verarbeitung 24 Stunden zur Akklimatisierung in die betreffenden Räume verbracht und ausgepackt werden. Die Raumtemperatur sollte dabei mindestens 18°C und die relative Luftfeuchtigkeit maximal 65 % betragen. AT Akustik Fliesen innerhalb einer in sich geschlossenen Raumeinheit müssen chargen- und richtungsgleich mit Ausnahme von bestimmten Musterverlegungen verlegt werden. Die Chargen-Nummer, Angaben zu Qualität und Farbe sind auf jedem Karton vermerkt. Die Verlegerichtung ist auf der Rückseite der Fliesen mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Zu belegende Untergründe

Beachten Sie im Vorfeld, dass der Unterboden nach ATV/DIN 18365 VOB Teil C „Bodenbelagsarbeiten", den Anforderungen der DIN 18202 (Ebenheitstoleranzen) entsprechend sowie gemäß den jeweiligen Aufbauempfehlungen der Werkstofflieferanten vorbereitet wird. Die zu belegenden Flächen müssen trocken, fest, eben, staubfrei sowie frei von Rissen und Trennmitteln sein. Sie müssen den geltenden Baunormen und Vorschriften bei Beachtung der Regeln des Fachs entsprechen. Für die Belegreife des Untergrundes sollte die Feuchtigkeit bei Zementestrichen 2,0 CM-%, bei Calciumsulfatestrich 0,5 CM-% betragen. Bitte entfernen sie eventuell vorhandene Altbelagsreste vollständig. Die jeweiligen sach- und fachgerecht aufbereiteten Untergründe sind mit geeigneten Vorstrichen/Grundierungen vorzubehandeln und anschließend mit geeigneter Spachtelmasse mindestens 2 mm dick zu spachteln.

Verarbeitungstemperaturen/Klimatisierung

Die Mindestanforderungen an das Raumklima müssen vor, während und nach der Verlegung beachtet werden. Die Raumtemperatur muss mindestens 18°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 65% betragen. Die Oberflächentemperatur des zu belegenden Untergrundes darf 15°C nicht unterschreiten. Vor der Verlegung ist die zu verarbeitende Ware entsprechend zu akklimatisieren.

Geeignete Klebstoffe

Grundsätzlich werden die AT Akustik Tiles immer gegen ein Verrutschen fixiert, um die Haltbarkeit sowie die zugesicherten Eigenschaften zu gewährleisten. Hierfür werden dauerhaftklebrige Klebstoffe zur Verlegung von dimensionsstabilen Fliesen mit Textilrücken eingesetzt. **Verwenden Sie keine Universalfixierung.**

Hersteller	Fixierung * / **
Thomsit www.thomsit.de	K 145
Kiesel Bauchemie GmbH www.kiesel.com	Okatmos® Star150 plus
Uzin Utz AG www.uzin.de	Uzin U 2100
Wulff GmbH & Co. KG www.wulff-gmbh.de Mapei GmbH www.mapei.com	HV 9, HL 1
Mapei GmbH www.mapei.com	Ultrabond Eco Fix

** geeignet für Waren mit Welltex® Akustik Rücken*
*** geeignet für Waren mit Welltex® Akustik Plus Rücken*

Wichtig:

Der auf den zu belegenden Flächen aufgetragene Haftkleber muss vor Verlegung komplett abgetrocknet sein, um eine Verklebung zu vermeiden. Die Auftragsmenge der Fixierung muss mindestens 120 g/m² betragen. Diese würde eine spätere leichte Wiederaufnahme der OBJECT CARPET AT Akustik Tiles verhindern.

Beim Auftragen des Haftklebers auf Doppelbodensystemen ist darauf zu achten, dass dieser nicht zwischen Doppelbodenplatten gelangt. Dieses kann ein späteres Herausnehmen der Doppelbodenplatten erschweren. Gegebenenfalls ist hier ein Abkleben der Plattenfugen vorzunehmen. Die Verlegung auf Doppelbodensystemen erfolgt grundsätzlich kantenversetzt zu den Doppelbodenplatten. Dadurch wird eine optimale Abdeckung erreicht.

Verlegevarianten AT- Acoustic Tiles (Parallellage oder Kreuzfuge

Dabei werden die Fliesen in die gleiche Laufrichtung auf Kreuzfuge verlegt.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts vorbehalten.